

Die perfekte Illusion
Fotoausstellung „Glanzlichter“ im Natureum

Balje. Fast mutet das Bild wie eine Szene aus dem Katastrophenfilm „Armageddon“ an. Auf dem Siegerbild des Fotowettbewerbes „Glanzlichter“ scheint ein rot glühender Meteorit auf die Erde zu stürzen. Ungewöhnliche Perspektiven und etwas Rätselhaftes – das zeichnet viele der Aufnahmen in der gleichnamigen Ausstellung, die ab **Donnerstag, 16. August**, im Natureum Niederelbe in Balje zu sehen ist, aus. Im Falle des Gesamtsiegerbildes ist die Erklärung verblüffend einfach. Das Bild ist buchstäblich auf den Kopf gestellt, der „Meteorit“ ist eine Insel im Rio Tinto und die „bedrohte“ Landschaft eine Spiegelung im Wasser. Dem Fotograf Manuel Enrique Gonzáles Carmona sei durch die Drehung des Bildes, dem Setzen des Bildmittelpunktes und das Einbeziehen des frühen Lichtes und der vielfältigen Strukturen die perfekte Illusion gelungen, begründete die Jury ihre Wahl. Ein klares Motiv zeigt das mit dem Fritz Pölking Award ausgezeichnete Foto von Bettina Zeller: ein Adler und eine Wespe Auge in Auge. Ein Rätsel gebe es trotzdem auf, so Gisela Pölking. Wer wolle nicht wissen, ob es zu einer körperlichen Begegnung der beiden Tiere gekommen sei oder ob die Wespe doch noch abgedreht habe.

Naturfotografie sei gutes Mittel, um auf aktuelle Probleme im Bereich Umwelt- und Naturschutz aufmerksam zu machen, sagt Schirmherrin Umweltministerin Barbara Hendricks. Die Jury wählte die Siegerbilder des internationalen Naturfotowettbewerbes in acht Kategorien aus rund 20000 Einsendungen. Bis zum Sonntag, 14. Oktober, gastiert die Ausstellung „Glanzlichter 2018“ im Natureum.

Bildtext 1: Auf den Kopf gestellt: Der „Meteorit“ ist in Wahrheit eine Insel im spanischen Rio Tinto.

Foto: Gonzáles Carmona/Glanzlichter

Bildtext 2: Auge in Auge erwischte Bettina Zeller Steppenadler und Wespe im Erlebniszoo Hannover.

Foto: Zeller/Glanzlichter

Abdruck honorarfrei mit Urhebervermerk

Öffnungszeiten Juli/August: Montag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr • Sie erreichen das Natureum Niederelbe in 21730 Balje / Neuhaus über Stade – Wischhafen / Elbefähre - Freiburg oder die B 73 Stade – Cuxhaven (Abfahrt Neuhaus / Natureum). • Der Eintritt beträgt 8 Euro, ermäßigt 5 Euro (Kinder bis vier Jahre frei). • Info-Telefon: (04753) 84 21 10 • Weitere Informationen: www.natureum-niederelbe.de • Hunde dürfen angeleint auf das Museumsgelände, aber nicht in die Gebäude.

Natureum Niederelbe
Neuenhof 8, 21730 Balje
Tel: 0 47 53/ 84 21 10
Fax: 0 47 53/ 84 21 84
www.natureum-niederelbe.de
info@natureum-niederelbe.de

